

Ressort: Vermischtes

Flüchtlingsboot mit 200 Menschen im Mittelmeer gesunken

Tripolis, 23.08.2014, 13:42 Uhr

GDN - Ein Boot mit mindestens 200 Flüchtlingen ist am Samstag vor der libyschen Küste gesunken. "Die Küstenwache hat bislang 17 illegale Migranten geborgen", sagte ein Sprecher der libyschen Marine.

15 Leichen habe die Küstenwache bereits geborgen. Damit würden noch rund 170 Menschen vermisst. Das Boot habe in der Nähe von Qarabouli, einem üblichen Startort für afrikanische Flüchtlingsboote abgelegt und sei nicht weit von der Küste entfernt gesunken. Die Suche nach Überlebenden dauere noch an, jedoch seien bereits Körper an der Küste angeschwemmt worden. Erst am Dienstag hatten tunesische Fischer 75 Flüchtlinge gerettet, die fünf Tage lang steuerlos auf dem Meer getrieben waren.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-39786/fluechtlingsboot-mit-200-menschen-im-mittelmeer-gesunken.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com